Informationen

der Marktgemeinde Neustadtl an der Donau

www.neustadtl.at

Jahrgang 48 | Nr. 7 | 16. Dezember 2020

INHALT

Weihnachtswünsche 1
Bgm. Franz Kriener ..... 2 - 4
Neue Parteienverkehrszeiten 4
NÖ Mostkönigin Sigrid I. 4
Coronavirus 5
Heizkostenzuschuss 5
Ordination Dr. Freynhofer 6
Volksbegehren 7
Hundeabgabe 2021 7
Wir spenden Zeit 7
Notrufnummern 7
Gratulationen ..... 8 - 9
NÖ Landeskindergarten 10
Musikverein Frohsinn 10
Freiwillige Feuerwehren 11
Volksschule 12
NÖ Mittelschule 13
Wohnung zu vermieten, Anzeige 13
Sportverein UNION ..... 14 - 15
Wasserzählerablesung 16
Abfuhrtermine 16
Wochenend-Notdienste 16

Beilagen:
Locum
Abfuhrtermine 2021
Damit's net vergessen wird

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr viel Gesundheit,
Hoffnung und Zuversicht
wünschen
Bürgermeister Franz Kriener,
die Mitglieder des Gemeinderates
und die Bediensteten der
Marktgemeinde Neustadtl an der Donau

Impressum: Medieninhaber und Redaktion: Marktgemeinde Neustadtl an der Donau, Marktstraße 16. Verlagsort: Neustadtl/Donau
Herstellung: Eigene Vervielfältigung. Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3323 Neustadtl an der Donau

Amtliche Mitteilung! zugestellt durch Post.at

Werte Neustadtlerinnen und Neustadtler!

Ein Thema beeinflusst unser aller Leben derart, dass wir in einer späteren Nachbetrachtung befinden werden: war dieses oder jenes Ereignis vor Corona oder nach Corona. Ausgangsbeschränkungen, Schließungen von Schulen und Geschäften, Untersagung von Festen und Feiern waren nur einige der Maßnahmen im abgelaufenen Jahr, die wir noch zu Jahresbeginn vehement in Abrede gestellt hätten. **Es war für uns alle kein leichtes Jahr**. Jedoch noch fordernder für all jene, die zudem Schicksalsschläge hinnehmen mussten. Daher mein weihnachtlicher Wunsch und Vorsatz für das kommende Jahr an uns alle – achten wir auf uns und unsere Mitmenschen!

Trotz aller Veränderungen und Herausforderungen bewahrheitet sich die Volksweisheit – die Erde dreht sich dennoch weiter. So möchte ich einen Überblick über die Gemeindeaktivitäten und Ereignisse des abgelaufenen und kommenden Jahres geben.

Die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Einschränkungen und Verbote im Jahre 2020 haben gravierende Auswirkungen auf die **Finanzkraft** unseres Staates. Schrumpfende Steuereinnahmen bedeuten auch wesentlich weniger Geld für die Gemeinden. Für Neustadtl verringern sich die sogenannten Ertragsanteile um rund € 170.000, --, die Bedarfszuweisungen um weitere € 100.000, -- im Jahr. Die jährlichen Grundausgaben steigen jedoch kontinuierlich oder durch die Krise noch stärker. Die laufende Gebarung des Gemeindebetriebes kann man daher derzeit als angespannt bezeichnen. Sparsames und nachhaltiges wirtschaften war für uns stets Grundsatz und ist nun wichtiger denn je. Laufende Projekte mit Finanzzusagen gilt es daher abzuschließen und sodann Projekte anzustoßen und zu planen, die eine entsprechende Unterstützung durch Land und Bund erfahren. Denn ohne Aufträge gibt es keine Arbeit und in der Folge keine Wirtschaftsleistung und kein Steueraufkommen. Die Gemeinden Österreichs sind zusammen der größte Auftraggeber, der wollen wir auch weiterhin sein.

Die **Reihenhäuser** in der Kremsersiedlung sind im fertig werden. Alle sechs Einheiten sind bereits an die neuen Bewohner vergeben. Der Bezug soll im kommenden Frühjahr möglich sein.

Die Errichtung eines gefälligen **Klubgebäudes** im Bereich des oberen Sportplatzes wurde durch die Mitglieder des Tennisvereins und von Freiwilligen mit Unterstützung der Gemeinde so weit vorangetrieben, dass mit einer Fertigstellung ebenfalls 2021 zu rechnen ist. Die Gemeinde wird das Projekt mit der Außengestaltung mit Einbindung des bestehenden Beachvolleyballplatzes und der Errichtung eines kleinen Bewegungsparks baulich und finanziell abschließen.

Zum Abschluss gebracht wird auch die **neue Kläranlage** für Neustadtl Markt. Eine Photovoltaikanlage mit 24,8 kW-peak wurde am Betriebsgebäude noch angebracht und soll den zukünftigen Strombedarf abfedern. Beim Tag der offenen Tür überzeugten sich viele Mitbürger über den Ablauf und die technische Steuerung der gelungenen Anlage. Nach Vorliegen der Endabrechnung und aller Fördergelder des Bundes und des Landes wird es zu einer Gebührenanpassung, sprich Gebührenerhöhung für die angeschlossenen Liegenschaftseigentümer der ABA Markt kommen. Alle drei Gemeindekläranlagen sind somit auf dem neuesten Stand.

Die **Neuerrichtung des Pfarrsaals** hat nach dem Abbruch des alten im August, bereits gewaltige Fortschritte gemacht. Die Gemeinde begleitet und unterstützt das Projekt entsprechend. Die Planung, Ausschreibung, Baubegleitung und Abrechnung durch das Baumeisterbüro Hackl geht auf Rechnung der Gemeinde. Für die Einräumung eines Baurechts zugunsten der Gemeinde für eine etwaige Kindergartenvergrößerung wurde ein einmaliger Baurechtszins in Höhe von € 120.000, -- an die Pfarre vereinbart, der bereits geleistet wurde. Der neue Jakobsaal soll nächstes Jahr mit dem Innenausbau und der Außengestaltung und Erschließung der Endfertigung nähergebracht werden. Es braucht aber mit Sicherheit noch unser aller Unterstützung für dieses Ziel.

Wasser ist ein Lebensmittel. Daher gibt es für die Einhaltung der Qualität strenge Parameter und das ist gut so. Heuer war diese Wasserqualität in unserer Gemeinde kurz nicht gegeben. Interessantes Detail dabei ist, dass zB die Probe nach dem Hochbehälter am Prommer in Ordnung war und folglich der „Verursacher“ im Leitungsnetz gelegen war. Wir haben alle angeschlossenen Liegenschaften umgehend über die Wasserqualität schriftlich informiert. Für die Zukunft wollen wir im Anlassfall noch effizienter und rascher informieren können. Es soll ein Datenpool für jede öffentliche Anlage entstehen. Eine Handynummer pro Haushalt, die Nachrichten über WhatsApp ermöglichen und zudem die Erhebung von vorhandenen Swimmingpools und deren Größe, sowie die Art der jährlichen Befüllung sollen erfasst werden. So können wir unser besonderes Neustadtler Wasser in Qualität und Quantität zukünftig noch besser „verwalten“. Ergänzend dazu hat der Gemeinderat beschlossen, die Herstellung von Wasserspeichern in den öffentlichen Versorgungsgebieten finanziell zu unterstützten. Für Zisternen mit einem Regenwasservolumen von über 5 m³ mit € 200,-, über 10 m³ mit € 400,-- und über 15 m³ mit € 600,--.

Bürgermeister Franz Kriener

Eine wichtige Aufgabe ist die **Erschließung neuer Wasserspender**. Bereits zu Beginn des Jahres wurden Quellen in der Nähe des Hochbehälters in Hößgang neu gefasst und somit die Ergiebigkeit deutlich erhöht. Nahe der Hößgangsiedlung hat die Gemeinde an diesem Nordhang 2020 ein Waldgrundstück erworben. Ein „Wassersucher" hat unsere Einschätzung von Wasseraufkommen darauf geteilt. Eine Tiefbohrung hat dies nun endgültig bestätigt und wir hoffen nach allen formellen Schritten dieses neue Wasser ans Netz anschließen zu können. Eine weitere Tiefbohrung haben wir dankenswerterweise auf Grundfläche von Fam. Fischer in Hößgang machen können. Sollten sich Menge und Qualität bei beiden Bohrungen so halten, haben wir berechtigte Hoffnung, dass wir damit nicht nur die WVA Hößgang versorgungssicher machen, sondern eine Verbindungsleitung zur WVA Markt herstellen können. Diese Verbindung ist durch die notwendigen Leitungsverlegungen für Breitband (Lichtwellenleiter) zwischen allen Siedlungen und Häusern unserer Gemeinde denkbar bzw. möglich.

Die Verlegung dieser **LWL Leitungen** haben wir bisher eher als Mitverlegungsvariante bei neuen Wasserleitungen, Straßenbeleuchtungen, Straßenprojekten … forciert. Parallel dazu haben wir bereits vor Jahren mit dem Erstellen von Ausbauplänen für unsere Gemeinde begonnen. Zwei große Bauabschnitte wurden nun durch den Bund angenommen und in der Folge gefördert. So gilt es bis Ende 2021 die Verbindung Kollmitzberg – Schaltberg – Markt – Thonaholz – Güterweg Hamet – Unterholz herzustellen. Dieser Leitungsstrang soll auch aktiviert werden, d.h. die Glasfasertechnik wird eingeblasen. Zusätzlich soll der sogenannte POP (vergleichbar mit dem Wählamt) beim Parkplatz des alten Sportplatzes errichtet und ebenfalls aktiviert werden. Die Gemeinde wird in diesem Zuge ihr internes Leitungsnetz mit Glasfaser ausstatten und mit diesem Intranet zur Versorgung der Schulen, Kindergarten, Bauhof und Altstoffsammelzentrum in Betrieb gehen. In den darauffolgenden Jahren soll der nächste große Bauabschnitt erfolgen, in den Norden unserer Gemeinde – nach Nabegg und Schaltberg.

Seit einigen Jahren gibt es die erfolgreiche Wirtschaftskooperation der Gemeinden Ardagger, Viehdorf und Neustadtl im Betriebsgebiet Amstetten Nord. Dieses Betriebsgebiet an der Rotte „Oidn" wird gemeinsam betrieben, das heißt gemeinsam investiert und die Erlöse aus der Kommunalsteuer wieder aufgeteilt. Ein weitere noch größere **Wirtschaftsgebietskooperation** ist nun im Raum Amstetten mit der Bezirksstadt und den Umlandgemeinden entstanden. Alle zukünftigen Gewerbegebiete in der Region sollen gemeinsam bewirtschaftet werden. Quartier A ist das erste Projekt mit rund 88.000m² am Bahnhofsgelände in Amstetten. Der Gemeinderat hat die Annahme der entsprechenden Verträge beschlossen und ist somit unsere Gemeinde an zukünftigen Wirtschaftsentwicklungen im Raum Amstetten beteiligt.

Energieeffiziente Gemeinden wurden 2020 vor den Vorhang gebeten. Neustadtl war erfreulicherweise unter diesen rund 20 ausgezeichneten Gemeinden und erhielt „3e". Das weitreichende Fernwärmenetz, die vielen Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden und die Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung waren einige Schwerpunkte für diese Entscheidung des Landes. Die gänzliche Umstellung auf LED-Technik bei den Straßenbeleuchtungen soll 2021 abgeschlossen werden.

2021 ist aufgrund der geplanten **Publikationen der Gemeinde** für das Jubiläumsjahr 2022 – 875 Jahre Neustadtl an der Donau – ein arbeitsintensives. Allen freiwilligen Autoren, Heimatkundlern, Geschichtsforschern, Redakteuren, … wünsche ich Durchhaltevermögen und Geschick für die gesetzten Ziele. Die Bevölkerung ersuche ich um Unterstützung bei der Suche nach Informationen und der Bereitstellung von Unterlagen. Nur gemeinsam können wir uns schöne und wertvolle Geschenke zum Jubiläum machen.

Kurze Infos: Die Räumung der drei **Hößgangteiche** wurde durch die Via donau (östereichische Wasserstraßengesellschaft) begonnen und wird noch einige Zeit andauern. In der Rotte Haag (Kleinwolfstein) wurde in Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Blindenmarkt eine **Bushaltebucht** hergestellt. Eine Änderung des Neustadtler **Flächenwidmungsplanes** ist in Umsetzung, ein Hauptpunkt dabei ist die Schaffung von neuen Bauplätzen in Neustadtl Markt.

Personalien: Die **Gemeinderatswahl** im Jänner brachte einige personelle Veränderungen, herzlichen Dank für die weiterhin sehr gute Zusammenarbeit, die „neuen" Gemeinderäte haben sich bereits eingelebt, nochmals Dank an die „ehemaligen". Den 70er unseres Herrn **Pfarrers**

Bürgermeister Franz Kriener

konnten wir noch vor Corona würdig feiern. Die **Direktion in der NMS** wechselte von Frau Hermine Pfalzer zu Frau Heidemarie Popp und die **Leitung des Kindergartens** von Frau Josefa Gebetsberger zu Frau Michaela Zehetner. Festgehalten werden kann bereits jetzt, dass die gewohnte Kontinuität in der Zusammenarbeit mit der Gemeinde fortgesetzt wird. Die neuen **Mitarbeiter im Bauhof** sind Markus Gruber und Lukas Sündhofer, sie haben sich bereits sehr gut eingearbeitet. Den ehemaligen Mitarbeitern Leopold Rosenthaler und Gerald Wagner wünschen wir neue berufliche Erfolge. Mit Beginn des Jahres 2021 wird uns Frau Erika Distelberger im **Büro** verstärken, Amtsleiterin Wilma Freudenberger wird zu diesem Zeitpunkt nach einem von allen geschätzten Berufsleben für unsere Gemeinde ihren wohlverdienten Ruhestand in Angriff nehmen. VB Andreas Preßl wird neuer Amtsleiter.

Zum Schluss meiner Berichte und Ausführungen komme ich wieder zum eingangs Festgehaltenen. Auch bei personellen Veränderungen gilt – das Leben geht weiter. Dennoch gilt es Dank zu sagen für Erbrachtes und Geleistetes und Mut zu machen für das Neue und die Neuen.

In diesem Sinne frohe Weihnachten, diesmal sicher nur im Familienkreis, und auf ein neues und vor allem anderes und gesundes Jahr 2021.

Euer

Bürgermeister

Neue Parteienverkehrszeiten ab 1. Jänner 2021

Montag	8:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 und 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag kein Parteienverkehr!

Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag	17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Voranmeldung erbeten!

Das Gemeindeamt ist vom 28. - 30. Dezember 2020 geschlossen. Ab 4. Jänner 2021 sind wir wieder für Sie da.

NÖ Mostkönigin kommt aus Neustadtl

Am 15. Dezember 2020 erfolgte die Krönung der NÖ Mostkönigin.
Erstmals wurde eine Neustadtlerin, Sigrid Huber, von NÖ Landeshauptfrau Stellvertreter Stephan Pernkopf im Landhaus zur Niederösterreichischen Mosthoheit gekrönt.

Im Anschluss wurde im Trachtenhaus Preßl durch die Firmeninhaberin Christine ein Gutschein für ein entsprechendes Dirndl für die Amtszeit von Sigrid I. überreicht und mit dem Bürgermeister Franz Kriener darauf angestoßen.

Coronavirus - Aktion „Niederösterreich testet“

Am 12. und 13. Dezember wurde im Untergeschoß der Mittelschule die Teststraße für die Aktion „Niederösterreich testet“ aufgebaut. 566 Personen nutzten die Möglichkeit des freiwilligen und kostenlosen Tests. Zwei Testungen zeigten ein positives Ergebnis.
Ein herzliches Dankeschön gilt all jenen die an der reibungslosen Durchführung der Testaktion mitgewirkt haben - den Mitarbeitern des Roten Kreuzes, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren Neustadtl, Nabegg und Oberholz sowie den freiwilligen Helfern.

Nähere Details zum niederösterreichweiten Testergebnis ist unter www.testung.at/dashboard/ ersichtlich.

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe von **€ 140,-** zu gewähren.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- Ausgleichszulagenbezieher
- Bezieher einer Mindestpension
- Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung
- Sonstige Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Von der Förderung ausgenommen sind

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, …) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben.

Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt bis spätestens **30. März 2021** beantragt werden.

Mitzubringen sind:
Einkommensnachweis, Übergabsvertrag, E-Card, IBAN

Ordination Dr. Freynhofer - Neuigkeiten zum Corona-Betrieb

Wir haben wie gewohnt geöffnet:
MO, DI, MI, FR 7.00 - 11.00 Uhr, MO 16:00 - 18:00 Uhr und DI 15:00 - 17:00 Uhr.
Nach wie vor gilt, dass jeder sich telefonisch anmelden muss - auch um Medikamente abzuholen. Auch die Sicherheitsmaßnahmen wie das Abstand Halten, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, das Hände Waschen / Desinfizieren usw. bleiben aufrecht. Wir bitten alle PatientInnen, uns unbedingt telefonisch zu informieren, sollten sie vor einem Termin in der Ordination oder vor einer Visite erfahren oder vermuten, sich mit dem Coronavirus angesteckt zu haben - z.B. weil sie Kontakt mit einer infizierten Person hatten, in behördlicher Quarantäne sind, oder Corona-Symptome entwickelt haben.

Seit einigen Wochen führen wir in der Ordination Antigen-Tests ("Corona-Schnelltests") durch. Sie können sich telefonisch während unserer Öffnungszeiten dafür anmelden. **Die Tests finden im Moment MO, DI, MI und FR von 08:30 bis maximal 10:30 statt.**

Es gibt ja in der kalten Jahreszeit sehr viele Erkrankungen, die sich durch Beschwerden wie Husten, Fieber, Schnupfen, oder Halsweh bemerkbar machen. Alle diese Symptome (und viele weitere) sind leider auch COVID-19 Symptome und COVID-19 lässt sich daher anhand der Symptome allein nicht immer eindeutig ausschließen. In diesen Fällen hilft nur ein Test. Der Test findet - zum Schutz der anderen PatientInnen und unserer MitarbeiterInnen - im Freien außerhalb der Ordination statt. 20 Minuten nach Abstrichnahme erfahren die Getesteten das Ergebnis. Ist das Ergebnis negativ (das heißt, es liegt keine Infektion mit dem Coronavirus vor) können wir dann die Untersuchung und Behandlung in der Ordination fortsetzen. Ist das Ergebnis positiv (das heißt, es liegt wahrscheinlich eine Infektion mit dem Coronavirus vor) müssen wir den betroffenen Patienten an die BH Amstetten melden und ihn anweisen, sich für einen PCR Test anzumelden. Wir dürfen ihn in dem Fall nur telemedizinisch betreuen und bei Bedarf Medikamente für ihn organisieren. Diese Vorabklärung mit dem Antigen-Test hilft uns, die Praxis möglichst Corona-frei zu halten und somit PatientInnen und unser Team zu schützen.
Sie können sich aber auch für einen Schnelltest anmelden, wenn Sie den Verdacht haben, sich infiziert zu haben. Manche PatientInnen lassen sich außerdem testen, weil sie eine Bestätigung für den Arbeitgeber brauchen, oder weil sie eine Infektion ausschließen wollen, bevor sie Familienmitglieder besuchen. Wichtig zu wissen ist, dass die Krankenkasse die Kosten nur übernimmt, wenn Sie Symptome haben, die auf COVID-19 hindeuten könnten. Haben Sie keine Symptome, sind 30 Euro für den Test privat zu zahlen. Weiters ist zu beachten, dass jeder Corona-Test eine Moment-Aufnahme ist.
Eine Grippeimpfung ist nach wie vor sinnvoll. Sie können sich auch dafür telefonisch bei uns anmelden.
Es ist nicht alles Corona!

Wir haben schon im März zahlreiche Schritte in unserer Ordination gesetzt, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Zum Beispiel hilft uns die telefonische Terminvereinbarung, Patienten in verschiedene Gruppen einzuteilen, sodass etwa Risikogruppen zu anderen Zeiten Termine bekommen als InfektpatientInnen und sodass wir Stoßzeiten insgesamt vermeiden. Sprechstunden per Telefon oder Videotelefonie bei den Terminen, bei denen keine körperliche Untersuchung nötig ist, helfen uns, Kontakte zu reduzieren und trotzdem Patienten betreuen zu können. Die erwähnten Antigen-Tests sind eine weitere Sicherheitsmaßnahme - wir und unser Team testen auch selbst, wenn bei uns Krankheitszeichen auftauchen.
Wir raten deshalb unseren PatientenInnen, Vorsorge- und Kontrolltermine einzuhalten und bei Beschwerden jedenfalls anzurufen. Ebenso wichtig, wie eine Corona-Infektion zu vermeiden, ist es, sich weiterhin um die eigene Gesundheit zu kümmern und ein eventuelles Verschleppen und Folgeschäden zu vermeiden.
Sollten Sie dennoch Sorge vor einem Termin in der Ordination haben, gibt es weiterhin die folgenden Angebote von uns:

* Sie können eine Telefon– oder Video-Sprechstunde vereinbaren.
* Medikamente können Sie von den jüngeren und gesunden Familienmitgliedern für mehrere Menschen im Familienverband abholen lassen.
* Bei Bedarf und nach Absprache stellen wir dringend benötigte oder Dauermedikamente nach Hause zu.
* Die Krankenkasse erlaubt im Moment auch wieder die Krank– und Gesundmeldung per Telefon oder Videogespräch

Sonstige Neuigkeiten
In Kürze wird es bei uns möglich sein, Terminanfragen online zu stellen. Gemeinsam mit der online Terminvereinbarung werden wir auch Möglichkeiten haben, Patientinnen auf Anfrage manche Formulare und Befunde digital zu übermitteln sowie einfache Anfragen per online Dialog zu beantworten.
Alle Informationen dazu auf unserer Website: gruppenpraxis-freynhofer.at.

Dr. Lahnsteiner (Strengberg) und Dr. Zehetgruber (Aschbach) werden sich in nächster Zeit nicht mehr am freiwilligen Wochenenddienst beteiligen. Da uns gerade zu Beginn des neuen Jahres vermutlich wegen der Coronavirus-Pandemie noch schwierige Zeiten bevorstehen, haben sich alle anderen Sprengelärzte bereiterklärt, die so auftretenden Lücken zu schließen. Ein paar Feiertags- oder Wochenenddienste werden in unserem Sprengel jedoch ab 2021 unbesetzt bleiben. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

Volksbegehren

Die Eintragungsverfahren für folgende Volksbegehren

⇒ **FÜR IMPF-FREIHEIT**
⇒ **ETHIK FÜR ALLE**
⇒ **TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN**

wurden eingeleitet.
Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten:
Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.
Online mittels digitaler Signatur können ebenfalls Eintragungen durchgeführt werden.
Weitere Informationen:
www.bmi.gv.at/volksbegehren

Eintragungszeitraum am Gemeindeamt	
Datum	**Uhrzeit**
Montag, 18. Jänner	8:00 - 20:00
Dienstag, 19. Jänner	8:00 - 20:00
Mittwoch, 20. Jänner	8:00 - 16:00
Donnerstag, 21. Jänner	8:00 - 16:00
Freitag, 22. Jänner	8:00 - 16:00
Samstag, 23. Jänner	8:00 - 10:00
Montag, 25. Jänner	8:00 - 16:00

Hundeabgabe 2021

Hundehalter sind gesetzlich verpflichtet für ihr Tier eine Hundeabgabe zu entrichten.
Ab einem Alter von drei Monaten müssen Hunde zu diesem Zweck beim Gemeindeamt schriftlich gemeldet werden. Die Kennzeichnung mit dem Mikrochip ersetzt nicht die Anmeldung des Hundes am Gemeindeamt.
Melden Sie Ihren Hund **bis spätestens 22. Jänner 2021 am** Gemeindeamt.
Die Abmeldung eines Hundes (Tod, Umzug, Weitergabe) ist der Gemeinde ebenfalls bekanntzugeben. Solange keine Abmeldung erfolgt besteht die Abgabenpflicht weiter.
Die Vorschreibung der Hundeabgabe erfolgt im Februar 2021.

Wir spenden Zeit

Es ist koa Kriag, es is koa Umwöltkatastroph'n
und doch ist die gaunze Wölt betroff'n.
Koa umarmen, mit neamt red'n.
Er kunnt da jo des Virus geb'n.
Oias Soziale is scho g'storbm,
im Herzen wird's nimma woarm.
Drum denk ma zu Weihnocht'n droan
und ruaf ma unsre Liabst'n an.
Schenkt's am Telefon ah wengal Zeit,
des kost net vül und bringt dem oandan Freid.

Wir, die Sozialsprecherinnen der Gemeinde Neustadtl, möchten Euch zu Weihnachten Zeit schenken. Rufen Sie uns an, wir nehmen uns Zeit!

GR Johanna Lehner, 0664 5956 626
GR Christa Fischer, 0699 1060 9109
GR Claudia Furtner, 0650 7680 441
GR Simone Schmutz, 0664 492 0262
GfGR Edith Weichinger, 0664 7372 1237

NÖ Krisentelefon
Schnelle Hilfe unter 0800 20 20 16 - kostenlos, anonym und 24 Stunden am Tag.

Gratulationen

Im Jahr 2020 feierten nachstehende Neustadtlerinnen und Neustadtler Jubiläen. Das Jahr war aufgrund der Coronapandemie derart durchwachsen, dass für einige Feiern möglich waren und für einen Teil der Jubilare eine Feier rund um ihr Jubiläum entfallen mussten. Bis Jahresende werden die Ehrengaben der Marktgemeinde Neustadtl an der Donau noch zugestellt werden.
Wir wünschen allen nochmals alles Gute, viel Gesundheit und schöne Feiern beim nächsten Anlass.

80. Geburtstag feierten:
Josefa Pöggsteiner, Berghof 14
Ingeborg Tuschl, Hößgangstraße 37
Johann Brandstetter, Birkengasse 5
Mathilde Dobrezberger, Willersbach 44
Maria Rücklinger, Kleinwolfstein 35
Johann Pils, Wiesen 25
Maria Theresia Pils, Bernhard 17
Maria Mairhofer, Schaltberg 24
Anna Krahofer, Berg 35
Walter Srna, Wiesen 43
Johann Dammerer, Berghof 6
Karl Peham, Nabegg 69
Hilde Berger, Nabegg 72
Christine Pils, Weg 5
Elfriede Lehner, Weg 8
Helene Haubenberger, Nabegg 68
Maria Anna Ingerl, Marktstraße 18
Josef Pollak, Berghof 27
Leopoldine Grünberger, Nabegg 18
Leopold Frank, Windpassing 20a
Hilde Schaffner, Hößgang 11
Berta Hochhuber, Nabegg 36

90. Geburtstag feierten:
Rosa Grafeneder, Berghof 15
Cäcilia Huber, Nabegg 43

Goldene Hochzeit feierten:
Hermann und Christiane Sileitsch, Berg 29
Wilhelm und Brigitte Illetschko, Schaltberg 17
Johann und Katharina Brandstetter, Kleinwolfstein 48
Alois und Anna Pils, Schaltberg 16
Josef und Leopoldine Grünberger, Kleinwolfstein 44

Maria Theresia Pils, 80. Geburtstag

Karl Peham, 80. Geburtstag

Walter Srna, 80. Geburtstag

Hilde Berger, 80. Geburtstag

Gratulationen

Johann Dammerer, 80. Geburtstag

Brigitte und Wilhelm Illetschko, Goldene Hochzeit

Christine Pils, 80. Geburtstag

Josef Pollak, 80. Geburtstag

Leopoldine Grünberger, 80. Geburtstag

Maria Anna Ingerl, 80. Geburtstag

Tage und Jahre verwehen, tiefe Augenblicke leuchten ewig.

NÖ Landeskindergarten

Nachdem sich alle Kinder gut im Kindergarten eingelebt hatten, änderte sich die Farbe der Corona – Ampel und die Kreativität des gesamten Kindergartenteams war gefragt.
Wir wollten den Kindern trotz der Maßnahmen einen unbeschwerten Alltag bieten. So wurde die Lernwerkstatt nicht mehr gruppenübergreifend, sondern nur für die Vorschulkinder einer Gruppe an drei verschiedenen Vormittagen angeboten.
Bei unseren zahlreichen Spaziergängen vermittelten wir den Kindern Werte wie „Grüßen“. Die Kinder freuten sich besonders, wenn die Erwachsenen, die wir trafen, nett zurück grüßten.
Auch das Laternenfest war ein Schwerpunkt. Die Kinder bekamen ein Paket und eine Anleitung für ein „Laternenfest für die Familie“.
Der Adventkalender wurde heuer so gestaltet, dass er alle Kinder des Kindergartens erreichte, auch die, die zuhause betreut wurden. Jedes Kind bekam vom Briefträger einen geheimnisvollen Brief mit der Aufschrift „Bitte noch nicht öffnen“. Den ganzen Advent über wurde jeden Tag über KidsFox ein Foto von einem Garderobenzeichen verschickt. Das Kind mit dem entsprechenden Zeichen war an diesem Tag das „Adventkind“ und durfte den Brief öffnen. Darin fand es eine glitzernde Anleitung für ein paar bezaubernde Minuten miteinander.

Den Nikolaus ließen wir natürlich auch nicht spurlos vorüberziehen. Die Kinder bekamen kleine Pakete zum Basteln eines Dosen - Nikolauses. Diesen brachten die Eltern in den Kindergarten und der Nikolaus befüllte die schönen Werke. Er schickte den Kindern eine Botschaft, stellte die Nikoläuse in die Eingangsbereiche und diese durften dann an zwei Tagen aus dem Kindergarten abgeholt werden.

Das Kindergartenteam wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest!

Kindergarteneinschreibung für 2021/2022

Für die Kindergarteneinschreibung liegen die Datenblätter in der Zeit von **25. bis 29. Jänner 2021** im Vorraum des Gemeindeamtes auf.
Die ausgefüllten Anmeldungsformulare sind bis **spätestens 5. Februar 2021 am Gemeindeamt** wieder abzugeben.
Falls es im Laufe des restlichen Kindergartenjahres möglich ist, werden die angemeldeten Kinder zum Schnuppern in den Kindergarten eingeladen.

Information der Freiwilligen Feuerwehren Neustadtl/Nabegg/Oberholz

Liebe Neustadtlerinnen und Neustadtler!
Das Einsatzspektrum der freiwilligen Feuerwehren reicht von der Pkw-Bergung oder Menschenrettung nach Verkehrsunfällen, Schadstoffunfällen zu Land und Wasser, über die Brandbekämpfung bis zum wochenlangen Einsatz nach Naturkatastrophen. Die Einsatzkräfte sehen sich mit Hochwasser-, Sturm und Schneekatastrophen, Evakuierungen nach Elementarereignissen und damit auch die Notversorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern, wie Essen, Trinken aber auch Strom konfrontiert.
Das Auftreten der Coronavirus-Krankheit und deren Ausbreitung zu einer weltweiten Pandemie hat auch bei der freiwilligen Feuerwehr Spuren hinterlassen. Die Gesundheit und Sicherheit jedes einzelnen Feuerwehrmitglieds und damit die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft zur Sicherheit der Bevölkerung zu jeder Zeit stehen an oberster Stelle.
Großteils waren Ausbildungen, Übungen und persönliche Treffen der aktiven Feuerwehrfrauen und -männer sowie der Feuerwehrjugend über das ganze Jahr ausgesetzt. Vorrangig ist es wichtig sich selbst und andere zu schützen, auf nicht unbedingt notwendige Veranstaltungen zu verzichten und die Feuerwehrarbeit auf einsatzrelevante Tätigkeiten zu konzentrieren.
Auch bei der Massentestung konnte die Gemeinde auf die drei Feuerwehren zählen und somit einen reibungslosen Verlauf gewährleisten.
Zu den Aufgaben der freiwilligen Feuerwehr gehören auch die Mitwirkung bei der Beschaffung, Errichtung, Erhaltung und Wartung von Einrichtungen und Gerätschaften und die Mitwirkung bei der Mittelbeschaffung zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben.
Nachdem die verschiedensten Veranstaltungen, die nicht nur als Brauchtum, sondern auch als Mittelbeschaffung dienen, in diesem Jahr nicht stattfinden konnten, sind die Feuerwehren umso mehr auf die Haussammlungen angewiesen, um ihren Aufgaben nachkommen zu können.
Nach Vorgabe des NÖ Landesfeuerwehrverbandes dürfen jedoch Haussammlungen bis auf Weiteres nicht durchgeführt werden – zum Schutz der Bevölkerung und zum Selbstschutz.
Auch wenn wir nicht gleich zum Jahreswechsel die Haussammlungen machen können, so hoffen die Feuerwehrmitglieder der Feuerwehren Neustadtl, Nabegg und Oberholz doch zu einem späteren Zeitpunkt – im Laufe der ersten Monate 2021 – über Hausbesuche den sozialen Kontakt mit den Haushalten in den jeweiligen Einsatzgebieten der Feuerwehren aufnehmen zu können.

Bis dahin wünschen wir – die Feuerwehrfrauen und -männer der Feuerwehren Neustadtl, Nabegg und Oberholz - ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und unfallfreies Jahr 2021.

P.S.: Nur mit freiwilligen Männern und Frauen kann das System Feuerwehr und somit die Sicherheit in unserer Gemeinde auch in Zukunft bestehen. Bei Interesse einfach bei einem Feuerwehrmitglied melden. Eine Aufnahme zur Feuerwehrjugend kann ab dem 10. Lebensjahr erfolgen.

Freiwillige Feuerwehr Neustadtl an der Donau:
Die Feuerwehrjugend-Ausbildung blieb von Covid-19 nicht verschont. Der Wissenstest musste auf Bezirksebene zwar abgesagt werden aber unter Einhaltung aller notwendigen Sicherheitsvorkehrungen durfte die Prüfung in der eigenen Feuerwehr durchgeführt werden. Am 30. Oktober konnten Kommandant Aichinger und FJ-Betreuerin Julia Schaffner sieben Mitglieder der Feuerwehrjugend zur bestandenen Prüfung beglückwünschen und ihnen ein Wissenstestabzeichen überreichen.

Volksschule

Nach einem **gelungenen Start in das Schuljahr** konnten wir am **So. 11. Oktober 2020** die **Erstkommunion** der **Kinder der 3. Klasse** feiern.

Auch heuer wieder konnten viele bunte Päckchen im Rahmen der Aktion „**Weihnachten in der Schuhschachtel**“ an die Pfarre übergeben werden. **Herzlichen Dank** für die **reich befüllten** Schachteln!

Coronabedingt musste der Unterricht von **17.11. bis 06.12.2020** aufgrund des **2. Lockdowns wieder nach Hause** verlegt werden. In dieser Zeit fand der Unterricht als Mischform von **analogen** und **digitalen Arbeitsaufträgen** statt. Die Pädagoginnen waren in **intensivem Kontakt** sowohl mit den **Schülerinnen und Schülern** als auch mit den **Eltern**. **Engagiertes Arbeiten** und **tatkräftiger Einsatz aller Beteiligten** ermöglichten eine **gute und gewinnbringende Zeit**.

Umso großer aber war natürlich die **Freude**, dass ab dem **07.12.2020** der **Unterricht** wieder **in der Schule** stattfinden kann. Im **Rahmen des Religionsunterrichts** segnete die Religionslehrerin Frau Mollatz die **Adventkränze** in den jeweiligen Klassen im Rahmen einer kleinen Feier.

Die Vorfreude auf Weihnachten ist in dieser Zeit **unübersehbar** und vor allem auch **unüberhörbar**. Diese Freude möchten wir gerne mit Ihnen teilen und eine **kleine musikalische Ankündigung** aussprechen:

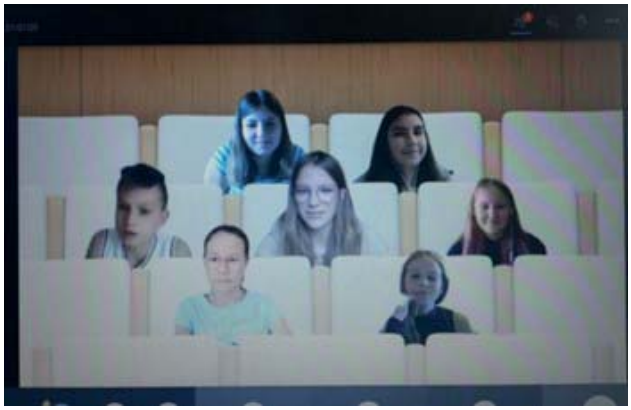
Wir bedanken uns sehr herzlich
für die vielen herzlichen Begegnungen und bereichernde Momente in diesem Schuljahr!
Zum nahenden Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihren Familien viel Freude und Zufriedenheit sowie für das kommende Jahr viel Zuversicht und Gesundheit!
Mit herzlichen Grüßen vom gesamten Schulteam
Elisabeth Kilnbeck

NÖ Mittelschule

Zweiter Lockdown zwingt NöMS Neustadtl zur erneuten Schließung

Lockdown, distance learning und **home schooling** – längst keine Fremdwörter mehr für die Schülerinnen und Schüler der NöMS Neustadtl. Wie alle anderen Pflichtschulen im Land musste auch die Mittelschule in Neustadtl **von 17. November bis 04. Dezember 2020** ihre Türen schließen.

Bereits vor dem zweiten Lockdown wurden die Lehrenden und Lernenden in das Arbeiten mit der Internetplattform **Microsoft Teams** eingeschult. Die Schülerinnen und Schüler hatten Unterricht per Videokonferenzen und erhielten Arbeitsaufträge, die sie am Computer selbstständig zu erledigen hatten. Die Kinder meisterten diese anfängliche Herausforderung mit Bravour. Sie nahmen - ausgestattet mit Laptop und Headset - eifrig von zu Hause aus am **virtuellen Unterricht** teil und schickten fleißig ihre **Online-Aufgaben** ab.



In der Schule selbst hingegen standen die Klassenzimmer und das Konferenzzimmer leer. Lediglich im Erdgeschoß konnte man ein paar wenige Kinder antreffen, die das **Betreuungsangebot** der Schule in Anspruch nahmen. Im Schnitt waren täglich circa **zehn Kinder** anwesend. Sie wurden im Informatikraum der Schule von **zwei Lehrpersonen** beaufsichtigt und konnten die PCs vor Ort für das Abarbeiten ihrer Arbeitsaufträge nutzen. Nebst dem vorgeschriebenen Tragen des Mund-Nasen-Schutzes und dem Einhalten des Mindestabstandes von einem Meter, achtete man dabei auch besonders auf regelmäßiges Lüften im Raum und einer **Pausengestaltung im Freien**. Nach drei Wochen ohne klassischem Unterricht kehrten die Schülerinnen und Schüler Anfang Dezember wieder in ihre Klassenzimmer zurück.

NMS neuSTADTL
FÜREINANDER MITEINANDER

Schöne Wohnung mit 101 m² ab sofort zu vermieten.
Die Wohnung ist generalsaniert und liegt im 1. Obergeschoß.
Es gibt eine Einbauküche und einen südseitigen Balkon mit 17,6 m².
Die Wohnung hat 3 Zimmer, zusätzlich Wohnküche, Bad, WC und Diele.
Wenn gewünscht auch eine Gartenfläche.

Nähere Auskünfte:
Hermann Baier, Ötscherblick 2, Neustadtl,
Tel.: 0676 644 22 62

Bezahlte Anzeige!

Sportverein UNION Neustadtl

2020 war für den Sportverein Union Neustadtl mit seinen Zweigvereinen Fußball, Schi und Tennis sowie der Sektion Tischtennis auch geprägt von Corona.
Für den **Schiclub** begann das Jahr mit dem **Kinderschikurs** von 2. bis 5. Jänner 2020 auf der **Forsteralm**, der dieses Mal zum Ersatztermin abgehalten werden musste. Unter der Leitung von **Obmann Franz Redl** und seinem Team des Schiclubs sowie vielen freiwilligen Helfern, konnte 126 begeisterten Kindern die Freude am Schifahren nähergebracht werden.
Leider konnte 2020 auf Grund von Schneemangel der Schilift in **Riedbach** nie in Betrieb genommen werden – damit verbunden haben 2020 auch keine Vereinsmeisterschaften für Schi- und Snowboardfahrer stattgefunden. Die **Vereinsmeister** von 2019 Sophie Ritzmaier und Thomas Huber (Schi) sowie Fabian Stubauer (Snowboard) hoffen, dass sie ihre Titel 2021 verteidigen können.
Der Schiclub hat die Zeit allerdings genutzt und notwendige **Wartungsarbeiten** durchgeführt sowie **neue Geräte** zur Sicherheit der Gäste angeschafft. Das Sonnwendfeuer in Riedbach im Juni sowie auch der Schi- und Snowboardkurs im Dezember 2020 mussten abgesagt werden.
Der **Fußballclub** konnte zu Jahresbeginn noch mit dem traditionellen **Murauer Wintercup** in das Jahr 2020 starten. Während die Mitglieder vieler Neustadtler Vereine und der Feuerwehren in der Sporthalle Fußball spielten, bewiesen die anderen ihr Können beim Schnapsen in der Aula, wobei die Punkte schließlich zusammengezählt wurden – als **Sieger** ging heuer der **Reit- und Fahrverein Neustadtl/Kollmitzberg** aus der Halle.
Auch das **Jugendfußballhallenturnier** am Samstag und Sonntag war dank der Organisation der Jugendleitung sowie -trainer ein großer Erfolg und ist mittlerweile schon zu einem Fixpunkt geworden.
Die **Frühjahrssaison** des FCU konnte dann leider auf Grund der Corona-Krise nicht mehr gestartet werden – die gesamte Saison 2019/20 wurde vom Niederösterreichischen Fußballverband annulliert.

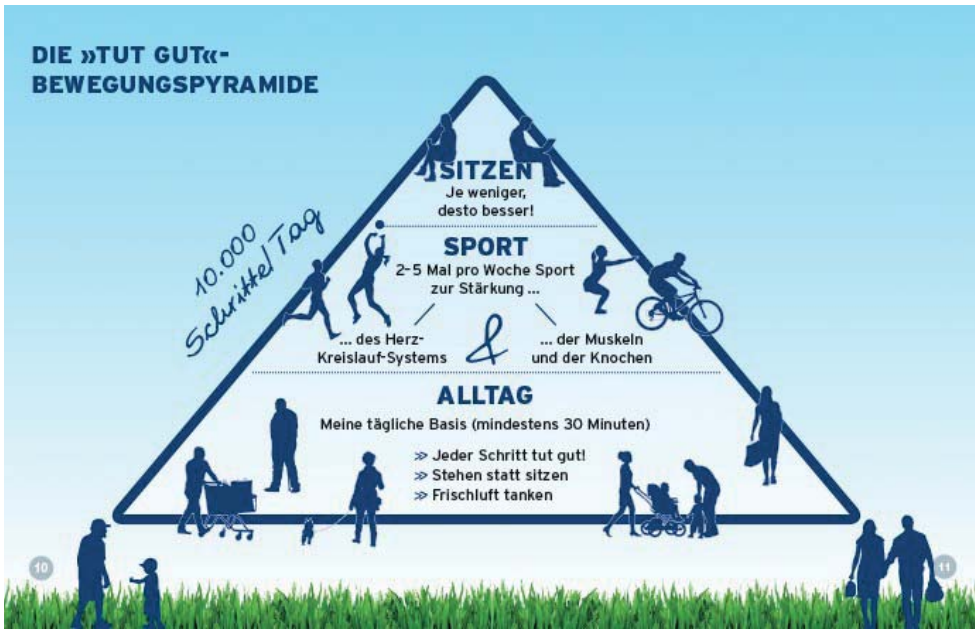
Im Sommer nahm dann der **FCU** den **Trainingsbetrieb** wieder für die **Kampfmannschaft**, **U23** sowie die **Jugendmannschaften** auf – mit Anfang September startete auch das **Bambinitraining** und erfreute sich reger Beteiligung. Von August bis Ende Oktober war ein **Meisterschaftsbetrieb** möglich – die volle Herbstsaison konnte nicht absolviert werden und wird im Frühjahr nachgeholt. Als krönender Abschluss konnte am Nationalfeiertag noch ein 7:1-Heimsieg gegen Winklarn gefeiert werden. Der FCU musste 2020 leider auf seine traditionellen Veranstaltungen wie Gemeindeolympiade, Sportlerheuriger und Oktoberfest verzichten.
Auch der **FCU-Nachwuchs** war im Herbst gut unterwegs – so konnte unsere **U15** mit den **Trainern Erwin Berger** und **Wolfgang Salzmann** im Oktober einen fulminanten 19:1-Heimsieg gegen St. Oswald einfahren.
Obmann Adi Leimhofer ist es heuer gelungen, die **Terrasse** zum Spielfeld hin, mit verschiebbaren Elementen zu verglasen. Dank der Unterstützung der Firma **Ertl Glas** sowie zahlreicher Helfer war die Umsetzung dieses Projektes möglich.
Großer **Dank** gilt folgenden Unternehmen für die **Übernahme einer Matchpatronanz** im Herbst: **Theuretsbacher Trans Gmbh** aus Ulmerfeld, **Raiffeisenbank Region Amstetten** – Bankstellenleiter Gerald Rottensteiner, **ADEG Zeilinger** – Lukas Zeilinger, **Murauer Bie**r – Gebietsleiter Johannes Weixelbraun, **Sparkasse Amstetten**
Bedanken möchte sich der FCU auch bei seinen **Hauptsponsoren**, die seit vielen Jahren als treue Partner zur Seite stehen: **Elektro Göbl, Constantin Hairdresser, Ruefa Reisen, Gasthof Alpenblick - Grünberger, Empfinger Rindenmulch GmbH, apro Kassensysteme, Glas Berger GmbH, Kirchenwirt Kürner, Haunschmid Spielplatzservice, Gasthaus Rosenthaler, MR Dr. Karl Freynhofer**
Der Verein möchte sich auch beim **Wirt** vom Brandstetter Kogel **Franz Nussbaumer** sowie der **Firma Affengruber** – maschinelle Erdbewegungen und Baggerungen für die großzügige Unterstützung beim Ankauf neuer **Stadionjacken** bedanken.
Die Spieler der **Sektion Tischtennis** um Sektionsleiter **Karl Nenning** spielen seit diesem Jahr in einer **Spielgemeinschaft** mit **St. Georgen/Y.**
Der **Tennisclub** startete Ende Juni mit einer umfangreichen **Reinigungsaktion** der beiden Plätze in

Sportverein UNION Neustadtl

die neue Saison. Die **Tenniskurse** für **Kinder und Erwachsene** konnten mit limitierter Anzahl von 13. bis 17. Juli über die Bühne gehen.
Im Sommer war dann auch der Startschuss für den **Bau des neuen Clubhauses**. **Obmann Markus Strauß** und sein Team freuten sich bereits über die Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer auf der Baustelle. Unter der Leitung von Vizepräsident **Karl Leitner** und **Franz Brandstetter** schreiten die Arbeiten zügig voran – im nächsten Jahr soll dann bereits die Eröffnung stattfinden.
Die für Ende Oktober geplanten **Vereinsmeisterschaften** – die **Neustadtl Open** – mussten ebenfalls kurzfristig abgesagt werden.
Der **Lauftreff** startete wieder voll motiviert ins neue Jahr und passte ab Mai seine wöchentlichen Einheiten immer an die jeweils geltenden Corona-Regelungen an.
Wir befinden uns aktuell in der Planungsphase für die Gründung eines **neuen Zweigvereins** des Sportvereines **(Laufclub Union Neustadtl)**. Ab September fand zusätzlich zum Lauftreff auch ein **Nordic Walking Treff** am Donnerstagabend statt, der von Klaus Fischer und Martin Stelzeneder betreut wurde.

Der Verein gratuliert **Eva Bicker** und **Martin Stelzeneder** zur erfolgreich abgeschlossenen **Übungsleiterausbildung** mit Spezialisierung auf **Laufsport** sowie **Klaus Fischer** zur erfolgreichen Ausbildung zum **Nordic Walking Coach**. Der Sportverein unterstützt gerne bei der **Aus- und Weiter-bildung** seine Mitglieder und freut sich, wenn diese ihre Erfahrungen dann im Vereinsleben einbringen.
Im Herbst konnten dann doch ein paar **Laufveranstaltungen** über die Bühne gehen und der **Lauftreff** Neustadtl konnte einige **Erfolge** verbuchen:
Kinder- und Jugendlauf in Neufurth – 3. Platz für Sophie Ritzmaier
Altarmlauf in Wallsee – 1. Platz im Damen-Staffelbewerb für Sophie Ritzmaier und Tina Illetschko
Ötscher-Trail-Run – erfolgreiche Teilnahme von Laufcoach Hubert Ritzmaier und Daniel Jetzinger
City-Trail-Run in **Amstetten** – erfolgreiche Teilnahme von Eva Bicker, Mona Aichinger, Sophie Ritzmaier (3. Platz in der U20-Wertung), Hubert Ritzmaier und Daniel Jetzinger

Ab September fand in Kooperation mit der **Gesunden Gemeinde** in der Mittelschule auch ein **Fitnesstraining** statt, welches leider coronabedingt unterbrochen werden musste. Unter dem Motto „**Fit ohne Geräte**“ nahmen 2 Gruppen diese Trainingsmöglichkeit unter der Leitung von **Birgit Haunschmid** wahr. Eine Fortsetzung sowie der Start eines neuen Kurses sind im neuen Jahr geplant.
Auch wenn 2020 für die gesamte Bevölkerung ein schwieriges Jahr war, haben wir als Verein stets versucht, unter Einhaltung der jeweils geltenden Regelungen, trotz allem ein sportliches Angebot für unsere Mitglieder und sportbegeisterte Personen anzubieten und wir möchten dies auch künftig tun.
„Das Geheimnis des Erfolgs ist anzufangen“ – mit diesem Zitat von Mark Twain möchten wir alle einladen, die vielfältigen Angebote des Sportvereines im neuen Jahr zu nutzen.



Abschließend möchte sich der Sportverein Union Neustadtl mit seinen Zweigvereinen Fußballclub, Schiclub und Tennisclub bei allen Sponsoren, der Marktgemeinde Neustadtl, allen Funktionären, Spielern, Aktiven, Trainern und freiwilligen Helfern für ihre Tätigkeit im abgelaufenen Jahr ganz herzlich bedanken und bittet schon jetzt um Unterstützung im neuen Jahr!

Frohe Weihnachten, alles Gute und vor allem Gesundheit für 2021!

Termine

	Abfuhrtermine
Altstoffsammel-zentrum in gerader Kalenderwoche geöffnet von 15:00 - 18:00	Freitag, 15. Jänner Freitag, 29. Jänner Freitag, 12. Februar
Bioabfall	Montag, 04. Jänner Montag, 18. Jänner Montag, 1. Februar
Gelber Sack	Mittwoch, 23. Dezember Mittwoch, 3. Februar
Restmüll	Mittwoch, 23. Dezember Mittwoch, 20. Jänner Mittwoch, 17. Februar
Altpapier	Dienstag, 29. Dezember Dienstag, 23. Februar

Wasserzählerablesung

In den nächsten Tagen werden die Selbstablese-karten vom GDA ausgeschickt.
Letzter Abgabetermin: **7. Jänner 2021**

Datum	Wochenend-Notdienst der Ärzte	Notdienst Zahnärzte
24./25. Dezember	Gruppenpraxis Dr. Heschl OG, Oed 07478/445	Dr. Johannes Lang, St. Valentin 07435/54052
31. Dezember	Gruppenpraxis Dr. Höllrigl-Raduly, Ardagger 07479/7439	Dr. Helga Krist-Riener, Kematen 07448/4209
1. Jänner	Gruppenpraxis Dr. Höllrigl-Raduly, Ardagger 07479/7439	Dr. Helga Krist-Riener, Kematen 07448/4209
2./3. Jänner	Gruppenpraxis MR Dr. Karl Freynhofer, Neustadtl, 07471/2280	Dr. Helga Krist-Riener, Kematen 07448/4209
6. Jänner	Gruppenpraxis Dr. Heschl OG, Oed 07478/445	Dr. Ernst Schweidler, Amstetten 07472/64501
9./10. Jänner	Gruppenpraxis Dr. Heschl OG, Oed 07478/445	Dr. Oana Graur-Berjawi, Haus-mening, 07475/52350
16./17. Jänner	Dr. Steininger, Wallsee 07433/2333	Dr. Mitterböck, St. Valentein 07435/52311